

5-Achs-Fräsmaschine:

Wirtschaftliche und schnelle Simultanbearbeitung

Nach der erfolgreichen Einführung des Laborscanners Zfx Evolution stellte das Unternehmen Zfx 2013 gleich eine weitere Eigenentwicklung vor: Die kompakte Fertigungseinheit Zfx Inhouse5x. Mit ihren Abmessungen von lediglich 62 x 97 x 98 cm (B x H x T) lässt sie sich leicht in jedes Labor integrieren. Gleichzeitig überrascht sie durch ihre hohe Leistungsfähigkeit: Die Maschine ist für die 5-Achs-Simultanbearbeitung (nass und trocken) ausgelegt und mit einer Hochfrequenzspindel mit 60.000/min ausgestattet, sodass ein schneller und wirtschaftlicher Fertigungsprozess gewährleistet ist. Einspannen lassen sich Rohlinge in Ronden- und Blockform. Außerdem verfügt die Zfx Inhouse5x über einen automatischen 4-fach Blankwechsler für Blöcke und einen Werkzeugwechsler für bis zu 24 Werkzeuge. Die Fertigungseinheit eignet sich sowohl für das Fräsen als auch das Schleifen, sodass zahlreiche Materialien wie Zirkoniumdioxid, Glaskeramik, Komposite, PMMA, Wachs und mit optionaler Spindel auch harte Material-



ien wie Kobalt-Chrom bearbeitet werden können. Zu den empfohlenen Indikationen gehören Inlays, Onlays, Veneers und Kronen sowie Brücken mit beliebiger Spannweite. Auch individuelle Implantatabutments, die mit einer vorhandenen Titanbasis verklebt werden, lassen sich mit der innovativen Maschine herstellen. Gerüste aus Metall und Objekte mit besonders komplexen Geometrien – beispielsweise implantat-

getragene Stege und verschraubte Abutments – sollten weiterhin in einem der Zfx Fräszentren mit einer industriellen Fertigungseinheit produziert werden. Wie jede Hard- und Software des Unternehmens ist auch die Zfx Inhouse5x für die Abläufe innerhalb des eigenen CAD/CAM-Systems optimiert, dank offener Schnittstellen jedoch problemlos mit den Komponenten anderer Hersteller kombinierbar.

Zfx GmbH
Tel.: 08131 33244-0
www.zfx-dental.com

Kronenrohling:

Jetzt kostenlos testen



lauf lassen sich in dem vollkommen digitalen Herstellungsprozess, priti®process, aus dem vorfabrizierten Kronenrohling hochästhetische Einzelkronen fertigen. Die priti®crowns gibt es in drei verschiedenen Zahnformen jeweils in vier Größen und zunächst in den sechs gängigsten VITA Farben A1, A2, A3, A3,5, B2 und D3. Die Produktion der hoch innovativen Kronenrohlinge übernimmt die VITA Zahnfabrik für pritidenta® auf Grundlage eines genormten Fertigungsprozesses. Dieser gewährleistet, dass die Kronenrohlinge in Form und Schichtung stets identisch sind. Beides wurde auf der Grundlage von wissenschaftlichen Studien standardisiert.

Mit dem kostenlosen Testangebot erhalten Anwender eine fertig geschliffene Krone aus dem Rohling priti®crown. Hergestellt wurde diese aus der millionenfach bewährten Feinstruktur-Feldspatkeramik VITA Mark II. In wenigen Arbeitsschritten kann die Krone spielend einfach in hochästhetischen und naturnahen Zahnersatz verwandelt werden. Die fertig geschliffene Krone sorgt für eine deutliche Kosten- und Zeitersparnis.

priti®crown macht die Ästhetik planbar und bietet ein vorhersagbares Resultat. pritidenta® bietet eine persönliche Beratung sowie kostenlosen Versand.

Bestellt werden kann das kostenlose Testangebot telefonisch unter 0711 3206560.

Über priti®crown

Mit ihrer anatomischen Zahnform und ihrem natürlichen Dentin/Schneide-Farbver-



pritidenta® GmbH
 Infos zum Unternehmen

pritidenta® GmbH
Tel.: 0711 320656-0
www.pritidenta.com

Digitale Dentale Technologien

Kunststoffe und Keramiken im digitalen dentalen Workflow



|| 7./8. FEBRUAR 2014 || HAGEN || DENTALES FORTBILDUNGSZENTRUM HAGEN ||



Impressionen
DDT 2013

Am 7. und 8. Februar 2014 lädt das Dentale Fortbildungszentrum Hagen (DFH) in Kooperation mit der OEMUS MEDIA AG, Leipzig, Zahnärzte und Zahntechniker zum mittlerweile sechsten Kongress „Digitale Dentale Technologien“ (DDT) ein. Die zahlreichen Workshops am Freitag und die Vorträge hochkarätiger Referenten am Samstag werden von einer umfangreichen Industrieausstellung begleitet. Die Mehrzahl der Vorträge befasst sich mit dem Leitthema „Kunststoffe und Keramiken im digitalen dentalen Workflow“.

Es ist an der Zeit, den verschiedenen Keramiken und Kunststoffen im digitalen Verarbeitungsprozess einen Kongress zu widmen. Bei den monolithisch verarbeiteten Glaskeramiken führen Neuentwicklungen und Verbesserungen zu Indikationsausweitungen. Hybridkeramiken haben Eigenschaften, die bisher nicht zur Verfügung standen. PMMA und Composite-Kunststoffe werden kontinuierlich verbessert. Diese neuen Materialentwicklungen sind bestens geeignet für einen teilweise modellfreien Arbeitsprozess. In den Praxen werden sich Mundscanner als Alternative zur konventionellen Abdrucktechnik kontinuierlich durchsetzen. Somit gewinnt der digitale Workflow an Fahrt und optimierte monolithische Keramiken und Kunststoffe werden das weiter befördern.

Pünktlich zur Veranstaltung wird das umfangreich aktualisierte Jahrbuch „Digitale Dentale Technologien 2014“ erscheinen, das mit aktuellen Marktübersichten und Fachbeiträgen an alle Teilnehmer der 6. DDT in Hagen ausgehändigt wird.

|| Referenten u. a.

Prof. Dr. Andree Piwowarczyk
Enrico Steger
ZA Gerd Christiansen
ZTM Vincent Fehmer
Dr. Jörg Reinshagen
ZA Muzafar Bajwa
ZTM Jürgen Freitag
Dr.-Ing. Jürgen Lindigkeit
ZTM Wolfgang Weisser
(Stand: 21. Oktober 2013)



HAUPTSPONSOR

NWD
GRUPPE

Veranstalter/Anmeldung:



OEMUS MEDIA AG
Holbeinstraße 29
04229 Leipzig

Tel.: 0341 48474-308
Fax: 0341 48474-390
event@oemus-media.de
www.oemus.com

Wissenschaftliche Leitung:



Dentales Fortbildungs-
zentrum Hagen GmbH
Handwerkerstraße 11
58135 Hagen

Tel.: 02331 6246812
Fax: 02331 6246866
www.d-f-h.com

Faxantwort 0341 48474-390

Bitte senden Sie mir das Programm zum Symposium
Digitale Dentale Technologien am 7./8. Februar 2014 in Hagen zu.

E-Mail (bitte eintragen)

Stempel

ZWL 5/13

Stumpflacke:

Stumpfvorbereitung mit System

die:master der Firma Renfert ist ein optimal abgestimmtes System für die Stumpfvorbereitung. Das Arbeitsergebnis zeigt sich als sehr kratz- und dampfbeständig mit einer hochdeckenden, homogenen und glatten Oberfläche. Erreicht wird dies zunächst durch die Primerfunktion des Härters die:master duo, der mit 0 µm Schichtauftrag einen chemisch festen Verbund mit dem die:master Lack eingetragt. Die die:master Lacke zeichnen sich durch eine glasähn-

liche Beschaffenheit und einem thixotropen Verhalten aus. Dies führt dazu, dass der Lack erst mit der Pinselbewegung fließt, was das Handling sehr komfortabel und präzise gestaltet. Bis zum letzten Tropfen bleibt die Qualität der Lacke durch die:master thinner erhalten. Außerdem wird Picosep als Isolierung gegen Wachs und Keramik eingesetzt, mit <1 µm Auftrag und ohne lacklösende Mittel ein Garant für hohe Passgenauigkeit.



Teil des Systems ist ein ansprechender und funktionaler Aufsteller mit magnetischer Halterung für den Isolierpinsel und mit „Parkmöglichkeit“ für Stümpfe aller Systeme.

Renfert GmbH
Tel.: 07731 8208-0
www.renfert.com

PMMA-Discs:

Uneingeschränkte Biokompatibilität

Telio CAD for Zenotec sind vernetzte PMMA-Discs zur Herstellung von temporären Kronen und Brücken sowie Implantatversorgungen. Das Material, das zur Herstellung von vollanatomischen Kronen und Brücken als Langzeitprovisorium dient, weist durch Biokompatibilität und Plaquesistenz einen angenehmen Tragekomfort auf. Temporäre Front- und Seitenzahnbrücken sind mit bis zu zwei Zwischengliedern am Stück und einer Tragedauer von maximal zwölf Monaten möglich. Telio CAD for Zenotec eignet sich auch zu therapeutischen Versorgungen bei Korrekturen von Kiefergelenkproblemen und der Kauebene. Dank der Farbstabilität

und der natürlichen Fluoreszenz des Materials wird eine langfristig hohe Ästhetik erzielt. Telio CAD for Zenotec wird monochrom in sechs LT-Farben (BL3, A1, A2, A3, A3.5



und B1) angeboten. Die unterschiedlichen Stärken (16 mm und 25 mm) der Discs bieten eine hohe Flexibilität in der Anwendung und sind daher auch für Implantatarbeiten einsetzbar.

Telio* ist ein Produktsystem für die Herstellung von Provisorien. Die farblich abgestimmten und chemisch kompatiblen Materialien bieten sowohl für den Zahnarzt als auch für den Zahntechniker hohen Komfort und Anwendungssicherheit. Telio CAD for Zenotec-Restaurationen werden nach dem Polieren bevorzugt mit Telio CS Link* oder Telio CS Cem Implant* befestigt. Wahlweise können diese vorher mit den lichthärtenden Mal- und Schichtmassen von Telio Lab LC* individualisiert werden.

* Telio ist ein Produktsystem der Firma Ivoclar Vivadent.

Wieland Dental + Technik GmbH & Co. KG
Tel.: 07231 3705-700
www.Wieland-dental.de

Softwaremodul:

Inhouse-Produktion von individuellen Stegen

Das Softwaremodul „Ceramill® M-Bars“ erlaubt eine schnelle und präzise Umsetzung unterschiedlichster Stegdesigns, das Anbringen von Geschieben und Retentionen sowie das Ausstanzen von Löchern. Die Fertigung der Stege aus Ceramill® Wax oder Ceramill Sintron® kann anschließend inhouse auf der Ceramill Motion 2 (5X) erfolgen. In Kombination mit dem Abutmentmodul „Ceramill® M-Plant“ und den dazugehörigen konischen Ti-Basen „Ceramill® TI-Connect SR“ können spannungsfreie, verschraubte Stege auf Implantaten erstellt werden. Frei einstellbare Parameter, wie u.a. Höhe, Dicke, lingualer und bukkaler Winkel, Mindesthöhe und -dicke, bieten vielfältige Design- und Individualisierungsmöglichkeiten. Die Option, auf Querschnitt, Form und Geometrie der Stege schon während der Konstruk-



tion Einfluss zu nehmen, beschleunigt den Arbeitsprozess und ersetzt aufwendiges händisches Modellieren.

Amann Girschbach GmbH
Tel.: 07231 957-100
www.amanngirschbach.com

SCHEU-DENTAL GmbH
Infos zum Unternehmen



Tiefziehfolie:

Hart-weiche Schienen mit hoher Verfärbungsresistenz

SCHEU-DENTAL ergänzt sein Sortiment an Tiefziehfolien seit September 2013 um DURASOFT® seal – eine spezielle Folie aus thermoplastischem Polyurethan in der Stärke von 0,1 mm. DURASOFT® seal wird in Kombination mit DURASOFT® verwendet und bildet durch ein Laminierverfahren eine widerstandsfähige Innenschicht. So können im Tiefziehverfahren hochwertige hart-

weiche Schienen hergestellt werden, die auch im Langzeiteinsatz eine sehr gute Verfärbungsresistenz zeigen und gleichzeitig eine weiche Haptik auf der Innenseite besitzen. DURASOFT® seal ist in klar und in blau-transparent erhältlich. Die Folien werden codiert geliefert, sodass sie von allen SCHEU-DENTAL Tiefziehgeräten eingelezen werden können und die Parame-

ter wie Temperatur, Heiz- und Abkühlzeiten automatisch programmiert sind. Weitere Informationen sind online erhältlich.

SCHEU-DENTAL GmbH
Tel.: 02374 9288-0
www.scheu-dental.com

LED-Tageslicht:

Schnelle und sichere Farbnahme



Das Shadelight SL 4 von RIETH. Dentalprodukte ermöglicht eine schnelle und sichere visuelle Farbnahme mit einer gleichmäßigen, kreisrunden Ausleuchtung. Das neutrale LED-Tageslicht mit 5.500K

sorgt für ein optimales Farbsehen (Farbwiedergabeindex >90). Mit der Farbnahmeleuchte ist eine tageszeit- und raumlichtunabhängige Zahnfarbbestimmung problemlos möglich und unnötige Zahnfarbkorrekturen werden vermieden. Das hochwertige, eloxierte Aluminiumgehäuse ist desinfizierbar. ShadeLight wird mit handelsüblichen Batterien betrieben, die eine Betriebsdauer von mehr als 600 Farbnahmen ergeben. Die LEDs haben eine Lebensdauer von über 30.000 Stunden. Kabellos und mit einem Gewicht von nur 135 g besticht Shadelight SL 4 durch ein gutes Handling. Weitere Informationen sind auf der Homepage des Unternehmens erhältlich.

RIETH. Dentalprodukte
Tel.: 07181 257600
www.rieth-dentalprodukte.de

Arbeitsschutzausrüstung:

Komplettsset für die tägliche Sicherheit

Das Komplettsset INKA PSA Protection Pack von ARGEN Dental für die Persönliche Schutzausrüstung (PSA) gibt dem Zahn-techniker umfassende Sicherheit bei der täglichen Arbeit. „Alle Komponenten entsprechen den Vorschriften des Arbeitsschutzgesetzes, der PSA-Benutzungsverordnung und der Unfallverhütungsvorschrift BGV A1“, betont Hans Hanssen, Geschäftsführer von ARGEN Dental. „Laborinhaber und ihre Mitarbeiter sind damit immer auf der sicheren Seite.“ Hersteller der hochwertigen Schutzausrüstung ist das Qualitätsunternehmen uvex. Das Set enthält im Einzelnen eine Schutzbrille mit verstellbaren Bügeln, indirekter Ventilation sowie leicht auswechselbaren, kratzfesten und beschlag-



freien Scheiben, ein Brillenetui aus Mikrofaser, ein Paar Gehörschutz mit Kordel für das Tragen um den Hals, eine Atemschutz-Halbmaske (FFP 2) mit Ausatemventil und guter Anpassung an die Gesichtsform, Schutz vor Schadstoffen bis zum Zehnfachen des Grenzwerts, zwei Paar Schutzhandschuhe mit Aqua-Polymer-Schaumbeschichtung und Futter aus Polyamid und eine Kompletttasche.

Bestellt werden kann das INKA PSA Protection Pack beim ARGEN-Außendienst, per Fax unter 0800 1013308 oder telefonisch unter 0800 1013306.

ARGEN Dental GmbH
Tel.: 0211 3559650
www.argen.de

Labor-Mikromotor:

Komfortables Arbeiten

Seidenweicher Lauf und hohe Lebensdauer zeichnen den Labor-Mikromotor NSK Ultimate XL aus. Die leichten und kompakten Handstücke ermöglichen ermüdungsfreies Arbeiten und bieten optimale Balance in der Hand des Anwenders. Zusätzliches Komfort verspricht das 180°-Vektor-Kontrollsystem der Ultimate XL, welches für ein sanftes Anlaufen und Stoppen des Motors sorgt. Verfügbare Drehzahlen zwischen 1.000/min und 50.000/min (im Rechts- und Linkslauf) sowie ein Drehmoment von bis zu 8,7 Ncm und eine um etwa 30 Prozent erhöhte Spannzangenhalterkraft ermöglichen die Bearbeitung eines beinahe unbegrenzten Spektrums an Materialien. Dabei stellt der integrierte Staubschutzmechanismus sicher, dass der Anwender lange Freude an der Ultimate XL hat. Eine Vielzahl an individuellen Kombinationsmöglichkeiten aus Steuergeräten (Knie-, Tisch-, Fuß- oder Turmgerät) und Handstücken (Torque oder Compact) hält für jeden



NSK Europe GmbH
Infos zum Unternehmen

Bedarf das richtige Gerät bereit. Die neuerdings deutlich preisreduzierten Ultimate XL-Maschinen mit Compact-Handstück treten die Nachfolge der Ultimate 450 an. Sämtliche Funktionen des Steuergerätes werden präzise durch den NSK Mikroprozessor gesteuert. Wichtige Komfoteigenschaften sind – neben der hohen Laufruhe – die Auto-Cruise-Funktion, eine akustische Funktionskontrolle sowie ein einfach zu bedienendes Display mit einer digitalen Drehzahlanzeige. Ein einstellbarer Wartungsmodus erleichtert die Labororganisation. Die Ultimate XL in den Versionen Knie, Fuß und Turm bietet zudem die einzigartige Funktion, mittels eines preiswerten Adapters auch Laborturbinen über die Ultimate zu steuern beziehungsweise schnell zwischen Luftturbine und Mikromotor umzuschalten.

NSK Europe GmbH
Tel.: 06196 77606-0
www.nsk-europe.de

Vakuum-Druckgussgerät:

Optimale Gießergebnisse

Das neue Vakuum-Druckgussgerät Lukacast M ist die konsequente Weiterentwicklung des am Markt schon bekannten Modells Lukacast S. Die wichtigsten Eigenschaften beider Geräte wie Abmessungen, Gewicht (nur 27 kg), sind unverändert. Mit beiden Geräten können alle Legierungen, EM und NEM, bis 2.000 °C gegossen werden. Alle Muffelgrößen von 1 bis 9 sowie Modellgussmuffeln sind möglich.



Die Neuheit des Lukacast M ist die Temperaturkontrolle mit einem Pyrometer. Optional ist auch eine Temperatursteuerung mit Thermofühler bis 1.600 °C möglich. Das neue übersichtliche Bediendisplay bietet die Möglichkeit, die wichtigsten Parameter abzulesen sowie 20 Speicherplätze für individuelle Gießprogramme abzulegen. Ein weiteres Highlight stellt das Gießen mit der patentierten Vibrationstechnologie dar. Dank dieser Neuerung sind bessere Gießergebnisse, eine feinere Metallstruktur und dadurch eine höhere Dichte, Elastizität und reduzierte Porosität zu erzielen. Um das Gussergebnis weiter zu optimieren, wird mit 3 bar Überdruck gegossen.

Lukadent GmbH
Tel.: 07150 32955
www.lukadent.de

Lichtpolymerisationsgerät:

Kompakt und schnell

Ausgerüstet mit vier leistungsstarken LED-Leuchten und den Spektralbereichen 385nm und 470nm ist das Lichtpolymerisationsgerät EyeEvolution® für alle marktüblichen Basismaterialien einsetzbar. Zudem ist eine thermische Belastung der Werkstoffe ausgeschlossen. Ein verspiegelter, elektrischer Drehteller sorgt für einen nahezu schattenfreien Lichteinfall auf das Werkstück. Die Kombination dieser Komponenten sorgt für schnelle Lichtpolymerisationszeiten.



Das 12-V-Gerät benötigt nur 18W, ist durch konsequente LED-Technik wartungsarm und überzeugt durch die logische Bedienung der 5-Tasten-Zeiteletronik. Aufgrund des geringen Platzbedarfs ist das Lichtpolymerisationsgerät EyeEvolution® an jedem Arbeitsplatz einsetzbar.



Dreve Dentamid GmbH
Infos zum Unternehmen

Dreve Dentamid GmbH
Tel.: 02303 8807-40
www.dreve.com/dentamid

Digitale Modellherstellung: Konstruktionssoftware für die einfache Anwendung

Neben Dentalgipsen, Modellsystemen, Einbettmassen und Silikonmaterialien gehört auch die Software 3D modeldesigner zu dem Portfolio des Innovationsführers dentona. Damit lassen sich Kieferscans, STL und andere gängige Dateiformate, für die freie Weiterverarbeitung mit unterschiedlichen CAM-Systemen aufbereiten. Gefräst wird dann zum Beispiel aus dem Werkstoff 3D modeldisc und optional ist eine Kombination mit dem Modellsystem dentobase 3D möglich.

Die Konstruktionssoftware 3D modeldesigner steht für eine einfache Anwendung und einen Workflow, der sich von der traditio-



nellen Modellherstellung ableitet. Nach dem Datenimport kann das digitale Modell mit Werkzeugen zum Trimmen, Glätten etc. bearbeitet werden. Es folgt die Angabe der Modellhöhe und der Systemplatten: Mit der dentobase 3D kann das gefräste Modell später mit allen Artikulatorsystemen verbunden und in den gewohnten Arbeitsablauf integriert werden. Pindex wird angewählt, wenn nur der Zahnkranz gefräst und der Sockel herkömmlich gegossen werden soll. Dann werden die Sägeschnitte und die wahl-

weise unterkehlten Präparationsgrenzen definiert. Die Modelldaten werden im STL-Format ausgegeben und können flexibel mit verschiedenen am Markt gängigen CAM-Lösungen weiterverarbeitet werden. Für die Fertigung wird die elfenbeinfarbige 3D modeldisc aus gipsbasiertem, fräsoptimiertem Spezialwerkstoff im Universaldurchmesser von 98 mm angeboten. Sie ist in den Höhen 20, 25 und 30 mm verfügbar.

Über mehr als drei Jahrzehnte hinweg hat dentona die zahntechnische Modellherstellung weiterentwickelt. Mit dem Technologiepaket für die digitale Modellherstellung setzt das Unternehmen seine Innovationsführerschaft unter Beweis.

Weitere Informationen sind online oder telefonisch erhältlich.

dentona AG

Tel.: 0231 5556-0

www.dentona.de

5-Achs-Fräsgesetz:

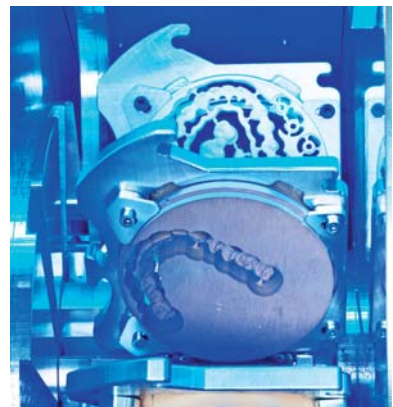
Vielseitiges Tischgerät

Das neue Gerät Tizian Cut 5 smart von Schütz Dental misst nur knapp 50 Zentimeter in der Breite. Es bewältigt nahezu alle Fräsaufträge einschließlich Unterschnitte, außerdem fast alle Materialien bis hin zu finalem Nichtedelmetall. Fünf Simultanachsen und die Achsneigung bis 30 Grad setzen der Indikationsvielfalt kaum Grenzen. Mit der optional erhältlichen beziehungsweise nachrüstbaren Wasserkühlung wird das Gerät zur Schleifmaschine für Glaskeramik. Der automatische Werkzeugwechsler nimmt bis zu 16 Fräs- und Schleifwerkzeuge auf. Neben dem Basisgerät *Tizian Cut 5 smart* ist das Modell *Tizian Cut 5 smart plus* in Zukunft auch mit vollautomatischem Achte-fach-Blankwechsler erhältlich. Beide Maschinen lassen sich mit einem Werkzeug-Verwaltungsmodul ausstatten. Mit dessen Hilfe weiß der Anwender immer, wann ein Fräser ersetzt werden muss. Die *Tizian*-Geräte sind lizenzfrei und importieren offene STL-Dateien. Sie bilden den „Schlussstein“ einer lückenlosen digitalen Arbeitskette, die



mit Schütz Dental schon bei der elektronischen Kieferrelationsbestimmung beginnt. Die CAM-Familie *Tizian Cut 5* wurde um das *smart*- und jetzt neu das *smart plus*-Modell erweitert (Abb. unten). In beiden Simultan-Fünffachs-Geräten sorgen jüngste Entwicklungen bei Hard- und Software für noch mehr Präzision, Vielfalt, Schnelligkeit und Komfort. Einzigartig in einem solchen Kompaktgerät ist die Trocken-Verarbeitungsmöglichkeit von Nichtedelmetall-Rohlingen. Wegen des Prozesses ohne Sintern, der hohen Passung und Materialqualität sind

Brücken bis 14 Glieder möglich, ebenso die Ausführung als Implantatarbeit mit spannungsfreiem Sitz. Präzise und zeitsparend erfolgt auch die Herstellung von Modellgussgerüsten – zusammen mit der erweiterten Konstruktionssoftware *Tizian Creativ RT*. Nach der virtuellen Modellation fräst das *Tizian*-Gerät den Modellguss in ausbrennbarem Kunststoff oder Wachs. Dabei wer-



den dank einer Achsneigung bis 30 Grad Hinter- und Unterschnitte problemlos gemeistert. Im Gerät *Tizian Cut 5 smart plus* kommt ein automatischer Achte-fach-Rohlingswechsler hinzu (Abb. oben). Zusammen mit dem bereits integrierten Werkzeugwechsler ergibt dies die Möglichkeit für den Dauerbetrieb. Beide CNC-Versionen sind durch Flüssigkeitskühlung und ein Auffangbecken aufrüstbar. So können Lithiumdisilikat sowie zirkoniumdioxidverstärkte Glaskeramik im Nassschleifverfahren bearbeitet werden. Die kompakten Alleskönner „made in Germany“ zeichnen sich zudem durch Schnelligkeit aus. Zum Beispiel wird eine dreigliedrige Metallbrücke in nur rund fünfzig Minuten gefräst.

Schütz Dental GmbH

Tel.: 06003 814-0

www.schuetz-dental.de

Zirkonoxid-Fräser:

Komplett, kompakt, kompetent



Mit dem neuen Komet Set TD2637 lernen Zahntechniker in Labors und Fräszentren eine neue Dimension zur Bearbeitung

von „weichem“ Zirkonoxid kennen. Das Set liefert eine übersichtliche Zusammenstellung von bewährten Produkten und verknüpft diese mit neuen Anwendungsempfehlungen für die sichere Bearbeitung von Zirkonoxid im Weißzustand. Das bewusst kompakt gehaltene Set enthält alle relevanten Produkte vom Heraustrennen der Objekte aus dem Rohling bis hin zu Produkten für die Oberflächenglättung oder Randkorrekturen. Sichere Produktempfehlungen und spezielle Anwendungsparameter für die



Komet Dental
Gebr. Brasseler GmbH & Co. KG
Infos zum Unternehmen

schnelle und sichere Bearbeitung von empfindlichen Weißlingen erleichtern den Laboralltag.

Komet Dental
Gebr. Brasseler GmbH & Co. KG
Tel.: 05261 701-700
www.kometdental.de

Brennöfen:

Eine neue Generation

Ivoclar Vivadent hat ihre Programat-Brennöfen P510 und P310 technologisch neu ausgestattet und das Design weiterentwickelt. Das Ergebnis ist eine neue, moderne Generation von Öfen mit QTK2-Muffeltechnologie. Im Vergleich zu den Vorgängermodellen verfügen die neuen Modelle somit über eine Technologie, die in Kombination mit dem SiC-Bodenreflektor für eine noch homogenere Temperaturverteilung sorgt und so zu optimalen Brennresultaten führt.



Programat P310



Programat P510

Programat P510

Das Besondere am neuen Brennofen Programat P510 ist die Infrarotkamera. Sie misst die Temperatur direkt auf der Oberfläche der Brennobjekte, wobei sie den Vortrocknungs- und Schließprozess automatisch regelt. Die Infrarottechnologie ist in doppelter Hinsicht vorteilhaft, erhöht sie doch die Qualität der Brennresultate und die Prozesssicherheit. Darüber hinaus erfolgen die Brände im wirtschaftlichen Programat P510 um bis zu 25 Prozent schneller als in herkömmlichen Brennöfen. Bedient wird der Programat P510 über das große 7-Zoll-Farb-Touch-Display und über die bewährte Folientastatur. Neben einer Vielzahl von Ivoclar Vivadent-Programmen, die auf die Materialien der Systeme IPS e.max, IPS d.SIGN, IPS InLine und IPS Empress abgestimmt sind, stehen 500 individuelle Programme zur Verfügung. Wenn eine WLAN-Verbindung besteht, können Software-Updates drahtlos oder alternativ einfach mithilfe eines USB-Sticks

durchgeführt werden. Die farbige OSD-Betriebszustandsanzeige (Optisches Status-Display) informiert mittels unterschiedlicher Farben über den aktuellen Betriebsstatus (Heizen, Kühlen usw.). Zudem zeigt die Restzeitanzeige am seitlichen Balken an, wie lange der Prozess noch dauert. Dabei lässt sich der Status auch aus großer Entfernung erkennen. Für eine hohe Brenngenauigkeit sorgt schließlich die automatische Doppelbereich-Temperaturkalibration (ATK2), die eine vollautomatische Kalibration an zwei unterschiedlichen Temperaturpunkten ermöglicht.

Programat P310

Der neue Programat P310 ist dank des hochauflösenden und farbigen Touchscreens noch bedienerfreundlicher als sein Vorgänger. Schnell kann über den Touchscreen sowie über die bewährte Folientastatur das gewünschte Programm gewählt werden. Das übersichtlich gestaltete Menü zeichnet sich über moderne Icons aus, die mit einem Klick zum Programm oder zur gewünschten Einstellung führen. Dabei können die Nutzer auf unterschiedliche Pflegeprogramme sowie auf 300 individuelle Brennprogramme zurückgreifen. Auch der Programat P310 verfügt über eine verhältnismäßig einfachere, farbige OSD-Betriebszustandsanzeige, die über den aktuellen Betriebsstatus informiert.

Gemeinsame Merkmale

Sowohl der Programat P510 als auch der Programat P310 sind mit der Doppelventil-Vakuumpumpe versehen. Diese Technologie ermöglicht eine geräuschreduzierte Vakuumpumpensteuerung. Über die Vakuumpumpe wird die Feuchtigkeit im Vakuumschlauch und der Brennkammer nach außen transportiert. Darüber hinaus verfügen beide Öfen über LAN- und USB-Anschlüsse. Im Servicefall kann das Labor die Ofendaten auf einen USB-Stick exportieren und sich damit per E-Mail eine Ferndiagnose stellen lassen.

IPS e.max®, IPS d.SIGN®, IPS InLine® und IPS Empress® sind eingetragene Warenzeichen der Ivoclar Vivadent AG.

Ivoclar Vivadent GmbH
Tel.: 07961 889-0
www.ivoclarvivadent.de



Ivoclar Vivadent GmbH
Infos zum Unternehmen



|| Frischer Wind für Praxis und Labor

OEMUS MEDIA AG – Die Informationsplattform der Dentalbranche.

Vieleisig, kompetent, unverzichtbar.

OEMUS MEDIA AG || Bestellformular

ABO-SERVICE || Per Post oder per Fax versenden!

Holbeinstraße 29
04229 Leipzig

Andreas Grasse
Fax: 0341 48474-290 | Tel.: 0341 48474-200

Ja, ich möchte die Informationsvorteile nutzen und sichere mir folgende Publikationen bequem im preisgünstigen Abonnement:

Zeitschrift	jährliche Erscheinung	Preis
<input type="checkbox"/> ZWP Zahnarzt Wirtschaft Praxis	10-mal	70,00 €*€
<input type="checkbox"/> ZWL Zahntechnik Wirtschaft Labor	6-mal	36,00 €*€
<input type="checkbox"/> dentalfresh	4-mal	20,00 €*€
<input type="checkbox"/> DENTALZEITUNG	6-mal	33,00 €*€
<input type="checkbox"/> cosmetic dentistry	4-mal	44,00 €*€
<input type="checkbox"/> face	4-mal	44,00 €*€
<input type="checkbox"/> digital dentistry	4-mal	44,00 €*€
<input type="checkbox"/> Implantologie Journal	8-mal	88,00 €*€
<input type="checkbox"/> Dentalhygiene Journal	4-mal	44,00 €*€
<input type="checkbox"/> Oralchirurgie Journal	4-mal	44,00 €*€
<input type="checkbox"/> Laser Journal	4-mal	44,00 €*€
<input type="checkbox"/> Endodontie Journal	4-mal	44,00 €*€
<input type="checkbox"/> ZT Zahntechnik Zeitung	11-mal	55,00 €*€
<input type="checkbox"/> KN Kieferorthopädie Nachrichten	10-mal	75,00 €*€
<input type="checkbox"/> PN Parodontologie Nachrichten	6-mal	40,00 €*€
<input type="checkbox"/> Dental Tribune German Edition	10-mal	35,00 €*€
<input type="checkbox"/> laser (engl.)	4-mal	44,00 €*€
<input type="checkbox"/> roots (engl.)	4-mal	44,00 €*€
<input type="checkbox"/> cosmetic dentistry (engl.)	4-mal	44,00 €*€
<input type="checkbox"/> implants (engl.)	4-mal	44,00 €*€

* Alle Preise verstehen sich inkl. MwSt. und Versandkosten (Preise für Ausland auf Anfrage).

Ihre Kontaktdaten

Bitte alles ausfüllen und Zutreffendes ankreuzen!

Name, Vorname _____
 Straße/PLZ/Ort _____
 Telefon/Fax _____

Ich bezahle per Rechnung.

Ich bezahle per Bankeinzug.
(bei Bankeinzug 2% Skonto)

Bitte informieren Sie mich außerdem über Fortbildungsangebote zu folgenden Themen:

- | | | |
|---|---|--|
| <input type="checkbox"/> Kieferorthopädie | <input type="checkbox"/> Dentalhygiene/Prophylaxe | <input type="checkbox"/> Implantologie/Oralchirurgie |
| <input type="checkbox"/> Laserzahnheilkunde | <input type="checkbox"/> Zahnaufhellung/Bleaching | <input type="checkbox"/> Kommunikation |
| <input type="checkbox"/> Endodontie | <input type="checkbox"/> Praxismanagement | <input type="checkbox"/> Kosmetische Zahnmedizin |

Bitte senden Sie mir diese per E-Mail an folgende Adresse:

E-Mail _____

Widerrufsbelehrung: Den Auftrag kann ich ohne Begründung innerhalb von 14 Tagen ab Bestellung bei der OEMUS MEDIA AG, Holbeinstr. 29, 04229 Leipzig schriftlich widerrufen. Rechtzeitige Absendung genügt.

Datum/Unterschrift _____

Das Abonnement verlängert sich automatisch um 1 Jahr, wenn es nicht fristgemäß spätestens 6 Wochen vor Ablauf des Bezugszeitraumes schriftlich gekündigt wird.

Präzision beginnt mit dem perfekten Scan.

NEU

KaVo ARCTICA® AutoScan –
Das Multitalent unter den Desktop-Scannern



Schnittstelle zu CAA

CAA steht für Computer Aided Articulation. Ab sofort können Sie Ihren KaVo ARCTICA AutoScan mit dem multiCAD Modul virtueller Artikulator kombinieren. Eingescannte Modelle werden automatisch lagerichtig im virtuellen Artikulator KaVo PROTAREvo 5B platziert. Dank der dynamischen Okklusionsanpassung wird die Passgenauigkeit Ihrer Restauration erhöht.

- Vestibulärsan für lagerichtige Zuordnung der Kiefer zueinander
- Dynamische Okklusionsanpassung
- Einschleifzeiten können auf ein Minimum reduziert werden



Vollautomatisch



Extra großes Messfeld



KaVo. Dental Excellence.